

Menschen mit besonderem Hilfebedarf altern, leben und sterben zunehmend in Einrichtungen der Behindertenhilfe.

Mitarbeiter/innen müssen sich auf die sich verändernde Situation einstellen und neue Herausforderungen in der Versorgung und Begleitung annehmen.

Palliative Care ist dabei ein wichtiger Baustein, um eine ganzheitliche umsorgende Pflege und heilpädagogische Begleitung und Betreuung am Lebensende zu gewährleisten.

Neben dem Grundverständnis von Palliative Care geht es dabei um die Kompetenzen als Bindeglied/Moderator im interdisziplinären Versorgungsteam wie um den hilfreichen Umgang mit An- und Zugehörigen, Pflegekräften, Ärzten und gesetzlichem Betreuer.

Ethische Aspekte sollen genau zur Sprache kommen sowie die Notwendigkeit eines funktionierenden Netzwerkes vor Ort.

Grundlegend dafür ist meine Haltung zu Themen wie Abschied, Sterben, Tod und Trauer und der Umgang damit.

Kursinhalte

- Palliative Praxis inklusiv - Lebensbegleitende Vorbereitung von Menschen mit Behinderungen und ihren Begleitpersonen auf palliative Situationen am Lebensende dargestellt am Beispiel des Projekts „Stark sein“
- Grundverständnis Palliative Care/ Biographiearbeit
- Im Kontakt - Grundlagen der Kommunikation und Möglichkeiten des Umgangs mit allen am Prozess beteiligten Personen
- Die ethische Fallbesprechung nach dem Holde-Konzept
- Strategien der Selbstsorge
- Ethische Aspekte/ Betreuungsrecht/ Vorsorgevollmacht
- Umgang mit Abschied, Sterben, Tod und Trauer - meine Haltung
- Krisenintervention und Palliative Notfälle/SAPV/Netzwerk

Kursleitung und Begleitung

Maria Wilken/ Martina Mensen

Unterrichtsort

Hümmling Hospital Sögel

Mühlenstraße 17, 49751 Sögel

Tel.: 05952 2092580

(Martina Mensen, Palliativstützpunkt Nördl. Emsland)

Termine

- Donnerstag, 20.10.2016
und Freitag, 21.10.2016
 - Donnerstag, 10.11.2016
und Freitag, 11.11.2016
 - Mittwoch, 23.11.2016
und Freitag, 25.11.2016
- Jeweils 9:00 – 16:45 Uhr

Gebühren

420,00 Euro

(Über Fördermöglichkeiten informieren wir Sie gerne, Annette Hopfmann,
Tel.: 04471 9108-14)

Eine Verpflegung ist im Cafe im Hospital möglich.

Anmeldung

Bildungswerk Cloppenburg
Haus der Erwachsenenbildung
Graf-Stauffenberg-Str. 1-5, Cloppenburg
Tel.: 04471 9108-0 / Fax: 04471 9108-50
eMail: mwilken@bildungswerk-clp.de

**An das Geschehene denken
über das Gewesene sprechen
bis unsere Trauer beginnt
erträglich zu werden**

nach Sascha Wagner

3 Module

Palliative Praxis

in der Begleitung von
Menschen mit Behinderung

Wir kooperieren



Träger der Maßnahme
Bildungswerk Cloppenburg
Graf-Stauffenberg-Str. 1-5
49661 Cloppenburg
Tel.: 04471 9108-0
Fax: 04471 9108-50



Veranstaltungsort



Hümmling Hospital Sögel



Seminar für
Mitarbeitende
in der Einglie-
derungshilfe,
die Betroffene
auf ihrem letz-
ten Weg beglei-
ten möchten.

20. Oktober bis 25. November 2016